

Wien XIII/7 21. 1. 10

Mr. Gwille

Ihr verehrtes Frau College!

Es freut mich sehr, daß es mir nun von Ihrer Entschiedenheit abhängt,  
ob eine mit großem Eifer betriebene Expedition nach Nordamerika  
Bismarck zugunsten wird oder nicht. Ohne Herrn Bismarck  
persönlich zu kennen, bin ich, in Kenntnis meines  
jüngeren Collegen, daß mir ein zweifelloses Talent  
zu begreifen ist, sowie ein nicht geringes  
Talent besitzt, das eine ungewöhnliche Energie besitzt,  
voll Jutroffen für die Welt der Naturwissenschaften,  
für die Naturgeschichte zu sein. Dies ist allemal  
tugend, daß nach meiner Meinung nicht die Expedition  
nicht leicht zu einer fruchtbringenden Reise werden kann.

Vorsigne bei der Befehlsgabe

Ihrer erpichtigster

Karl von Saxe



32.504/77